

CDU-Fraktion im Rat der Kolpingstadt Kerpen



Herrn Bürgermeister
Dieter Spürck
Rathaus
50171 Kerpen

Kerpen 27.04.2021

Pilotprojekt Hundekotbeutel in Parkanlagen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Spürck,

die Hundekotproblematik ist ein immer wiederkehrendes Thema. Über Jahre wurden verschiedenste Aufklärungskampagnen gestartet, um die Halterinnen und Halter bezüglich des Zurücklassens der Hinterlassenschaften ihres Hundes auf das von der Bevölkerung zurecht als rücksichtslos wahrgenommene Verhalten hinzuweisen. Bereits mit der Anmeldung erhalten die Hundebesitzer umfangreiche Informationen, Hundekotbeutel sowie Hinweise auf ein rücksichtsvolles und angemessenes Miteinander. Ignoranz und Sturheit sowie ein immer wieder zu hörender Verweis auf gezahlte Hundesteuer sind einige der Ursachen für das rücksichtslose Verhalten.

Leidtragende dieses Verhaltens sind jedoch nicht die Verursacher, sondern diejenigen, die sich an die Regeln halten und/oder keine Hunde besitzen; Kinder, deren Spielplätze verunreinigt sind, Bürgerinnen und Bürger die den Hundekot aus den Reifen der Kinderwagen, Dreiräder und Fahrräder als auch den Schuhen etc. kratzen müssen.

Gerade in Parkanlagen, wo Kinder, Jugendliche und Erwachsene sich frei bewegen können ist es sehr ärgerlich, dass das Hindernis Hundekot zu Beeinträchtigungen führt. Davon konnte sich die CDU Sindorf am Wochenende vor Ostern selbst ein Bild machen. Ausgestattet mit Müllsäcken und Zangen haben wir uns im Bereich des Grüngürtels Vogelrutherfeld ein Bild von den Hinterlassenschaften durch Mensch und Tier gemacht.

Daher möchten wir darum bitten, in Parkanlagen wie im Mühlenfeldpark und dem Grüngürtel Vogelrutherfeld ein **Pilotprojekt** zu starten und an möglichst zentralen Bereichen der Parkanlagen sogenannte Hundekotbeutelbehälter aufzustellen.

Wir möchten mit diesem Pilotprojekt in erster Linie die Bürgerinnen und Bürger unterstützen, die die Verunreinigung der Parkanlagen nicht zu verantworten haben. Durch die Bereitstellung von Hundekotbeuteln erhoffen wir uns eine größere Aufmerksamkeit auch seitens der Hundehalter, um

CDU-Fraktion im Rat der Kolpingstadt Kerpen



die Verunreinigung so weit als möglich zu minimieren. Sollte sich das Pilotprojekt als zielführend erweisen, sollten weitere Spender im Bereich von Parkanlagen aufgestellt werden.

Die Unterstützung dieses Pilotprojektes beinhaltet den Versuch der Hundekotproblematik gezielt entgegenzuwirken und zeigt Achtung gegenüber denen, die dieser Problematik ausgeliefert sind.

Die zu erwartenden Kosten könnten über die Einnahme der Hundesteuer und des Bußgeldkataloges finanziert werden.

Wir bitten um Beratung im Ausschuss Stadtplanung und Verkehr am 15.06.2021.

Für Ihre Unterstützung schon jetzt herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Michaela Mohnert
Für die CDU Sindorf